

Arbeitszeit für nicht unterrichtliche Aufgaben - Recht der LuL

Beitrag von „Humblebee“ vom 27. September 2023 14:09

Zitat von German

Die Schulleiter, mit denen ich zu tun hatte, waren immer die "Außenminister".

Das heißt Abendtermine bei Veranstaltungen, politische Termine, Besprechungen mit Schulträger, Firmenbesuche (berufliche Schule)

Dazu Beurteilungen von Kollegen, Haushaltsmanagement.

Bei unserem Schulleiter kommen u. a. noch die Teilnahme an "großen" Unterrichtsbesuchen und Prüfungen unserer Refis, Vorsitz bei Ordnungsmaßnahmenkonferenzen, Leitung der wöchentlichen Sitzung des Schulleitungsteams (Schulleiter selber plus seine Stellvertreterin und alle Abteilungsleiter*innen), zum Halbjahres- und Schuljahresende Verabschiedungen von in den Ruhestand gehenden KuK und von Abschlussklassen inkl. Zeugnisübergabe (wo er i. d. R. auch eine Rede hält) und natürlich auch Teilnahme an Fortbildungen oder Tagungen und weitere Termine hinzu.

Unser Schulleiter unterrichtet zwei bis vier Stunden, also ein bis zwei Doppelstunden.